

Web3-Entwickler Andre Cronje sagt, DeFi sei gekommen, um zu bleiben

2022 war kein großartiges Jahr für die dezentrale Finanzierung (DeFi). Die Branche selbst erlebte eine Implosion dank der unhaltbar hohen Renditen, die schließlich zum Zusammenbruch des Modells führten. Aber DeFi ist noch lange nicht tot. Eine ähnliche Meinung wurde vom prominenten Web3-Entwickler Andre Cronje geäußert, der sagte, er glaube nicht, dass hohe Renditen längst vorbei seien und dass DeFi fast null Wachstum verzeichne. DeFi wird immer noch einfach DeFi sein. Gegenwärtig sind die realen Renditen für ETH, USDT, DAI und USDC relativ höher als im Jahr 2020, selbst inmitten eines eher inaktiven Marktes nach einem brutalen Jahr. Typischerweise stammen die …



2022 war kein großartiges Jahr für die dezentrale Finanzierung (DeFi). Die Branche selbst erlebte eine Implosion dank der unhaltbar hohen Renditen, die schließlich zum Zusammenbruch des Modells führten. Aber DeFi ist noch lange nicht tot.

Eine æhnliche Meinung wurde vom prominenten Web3-Entwickler Andre Cronje geæuáert, der sagte, er glaube nicht, dass hohe Renditen længst vorbei seien und dass DeFi fast null Wachstum verzeichne.

DeFi wird immer noch einfach DeFi sein

Gegenwærtig sind die realen Renditen fpr ETH, USDT, DAI und USDC relativ høher als im Jahr 2020, selbst inmitten eines eher inaktiven Marktes nach einem brutalen Jahr. Typischerweise stammen die von den DeFi-Protokollen angebotenen realen Ertræge aus dem Kreditmarkt und den Handelsgebphren. Anleger, die auf Leerverkæufe zurpckgriffen, hatten ihre Token abgeladen. Aber laut Cronje ist diese Kohorte von Marktteilnehmern noch nicht zuversichtlich genug, um ihre Positionen zu schlieáen, was der wahre Renditetiefpunkt wære.

Der Raum steckt derzeit in einer Phase niedriger Volatilitæt eines anhaltenden Bærenmarktes fest. Daher erklærte Cronje, dass er nicht glaube, dass die Zeit der Hochzinsen længst vorbei sei, da es æhnlich sei, den aktuellen Markt mit einem nicht nachhaltigen und høchst wahnhaften Marktgipfel zu vergleichen, anstatt mit seinem Fortschreiten.

In einem kprzlich erschienenen Blogbeitrag sagte der Yearn.Finance-Erfinder:

Wenn Sie ein Wachstumsdiagramm fpr TVL, Rendite und Handelsvolumen zeichnen und die Kurve abflachen, um Schwingungen zu vermeiden, handelt es sich um ein klares lineares Wachstumsdiagramm. Bei jeder machbaren Metrik sind der reale Ertrag und die Definition erheblich gestiegen.

Der Entwickler zog einen Vergleich mit der Dotcom-Blase und sagte, die Zeit habe das Internet nicht zerstørt und erfordere eine næchste Erzæhlung.

Es waren diese Projekte, die wæhrend dieses Wahnsinns

geboren wurden, die zu den Ankerprodukten wurden, die wir heute verwenden.

Er sagte weiter, dass DeFi keine neue Erzählung oder ein glänzendes neues Spielzeug brauche, um zu funktionieren. Cronje behauptete, dass DeFi zusammen mit anderen Blockchain-Vertikalen wie Social Media, Gaming, Kunst, Nachrichten usw. hier bleiben wird. Allerdings räumte er die Beschränkung auf den aktuellen Stand und den Zugriff auf die zugrunde liegende Technologie ein.

Bullische DeFi-Prognosen

Starker Entschuldungsdruck löste in der zweiten Hälfte des Jahres 2022 den Zusammenbruch mehrerer prominenter Krypto-Unternehmen aus. Der Gesamtwert gesperrt (TVL) fiel im gleichen Zeitraum um über 76 %. Experten glauben jedoch, dass diese Misserfolge den Weg für größere Innovationen voraus ebnen werden. Dies wurde durch den jüngsten Bericht von OKX enthüllt, der voraussagte, dass der Raum im Jahr 2023 eine Revitalisierung erfahren wird.

Außerdem erklärte der Blockchain-fokussierte institutionelle Vermögensverwalter Pantera Capital, dass DeFi die Grundlage des nächsten Zyklus der Kryptoindustrie sein wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at